

**Geschäftsführung  
Ausschuss für Finanzen und  
Beteiligungssteuerung und  
gemeinsamer Betriebsausschuss  
APH / KIJU**

Es informiert Sie	Sabrina Schramm
Telefon (0202)	563-6251
Fax (0202)	563-4742
E-Mail	fa.btm.azd@stadt.wuppertal.de
Datum	25.07.12

---

## **Niederschrift**

**über die öffentliche / nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Beteiligungssteuerung und des gemeinsamen Betriebsausschusses APH / KIJU (SI/0045/09) am 08.12.2009**

Anwesend sind:

### **Vorsitz**

Herr Klaus Jürgen Reese

### **von der CDU-Fraktion**

Herr Hans-Jörg Herhausen, Frau Silvia Kaut, Herr Wilfried Josef Klein, Herr Jan Phillip Kühme, Herr Arnold Norkowsky, Herr Michael Schulte

### **von der SPD-Fraktion**

Frau Barbara Dudda-Dillbohner, Herr Karlheinz Emmert, Herr Daniel Kolle, Frau Sadiye Mesci-Alpaslan

### **von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

Herr Lorenz Bahr, Herr Klaus-Dieter Lüdemann, Herr Hans-Peter Vorsteher

### **von der FDP-Fraktion**

Herr Jörn Suika

### **von der Fraktion DIE LINKE**

Herr Gerd-Peter Zielezinski

### **von der WfW-Fraktion**

Herr Dr. Günter Schiller

### **berat. Mitglied § 58 I S. 11 GO NRW**

Herr Wolfgang Pohlmann

### **als sachkundige Einwohner/in**

Herr Karl-Heinz Ernst, Herr Wilfried Michaelis

**Vertreter/innen der Verwaltung**

Herr Harald Dorau, Herr Wolfgang Erbe, Frau Sylvia Hübler, Herr Beig. Dr. Stefan Kühn, Herr Alfred Lobers, Frau Anja Meronow, Frau Petra Müller, Herr Rolf-Peter Paßmann, Frau Natalie Poppel, Herr Ulrich Renziehausen, Herr Dr. Johannes Slawig, Herr Markus Wilk

Nicht anwesend sind:

**als sachkundige Einwohner/in**

Herr Dietmar Bell

Schriftführerin:

Sabrina Schramm

Beginn: 16:02 Uhr

Ende: 17:30 Uhr

Der Ausschussvorsitzende Stv. Reese verpflichtet Herrn Karl-Heinz Ernst.

**I. Öffentlicher Teil**

---

**Teil A - Angelegenheiten der Besteuerungssteuerung**

---

**0 Bestellung einer Geschäftsführerin für den Ausschuss für Finanzen und Besteuerungssteuerung und den gemeinsamen Betriebsausschuss APH / KIJU**

**Vorlage: VO/0756/09**

Beschluss des Ausschusses für Finanzen und Besteuerungssteuerung und gemeinsamen Betriebsausschusses APH / KIJU vom 08.12.2009:

Der Ausschuss beschließt die Vorlage ungeändert.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit

---

**1 Jahresabschlüsse**

---

**2 Entlastungen**

---

**3 Wirtschaftspläne**

---

**3.1 Wirtschaftsplan 2010 der Wirtschaftsförderung Wuppertal AöR**

**Vorlage: VO/0796/09**

Herr Dr. Slawig beantwortet die Frage von Herrn Stv. Pohlmann hinsichtlich der Reduzierung der Lohn- und Sachkostenzuschüsse Dritter, dass es sich dabei um projektbezogene Zuschüsse des Landes bzw. der Europäischen Union handelt und bei weniger durchgeführten Projekten mit geringeren Aufwendungen auch weniger Erlöse veranschlagt werden.

Beschluss des Ausschusses für Finanzen und Besteuerungssteuerung und gemeinsamen Betriebsausschusses APH / KIJU vom 08.12.2009:

Der Ausschuss empfiehlt Hauptausschuss und Rat gemäß Vorlage zu beschließen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit bei Enthaltung der WfW-Fraktion

---

**3.2 Wirtschaftsplan 2010 des Eigenbetriebes Straßenreinigung Wuppertal (ESW)**

**Vorlage: VO/0816/09**

Herr Stv. Lüdemann regt an, dass die städtischen Mülleimer als Werbeflächen eingesetzt werden, falls dies nicht mit den bestehenden Werbeverträgen kollidieren sollte. Dies wird zur Kenntnis genommen.

Herr Drecker bestätigt die Nachfrage von Herrn Stv. Zielezinski dahingehend, dass es sich bei den tatsächlich besetzten Stellen zum 01.06.2009 in der Stellenübersicht der Anlage 3 um eine stichtagsbezogene Zahl handelt, die aufgrund des Winterdienstes im Jahresverlauf variiert.

Beschluss des Ausschusses für Finanzen und Beteiligungssteuerung und gemeinsamen Betriebsausschusses APH / KIJU vom 08.12.2009:

Der Ausschuss empfiehlt Hauptausschuss und Rat gemäß Vorlage zu beschließen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit

---

**4 Personelle Angelegenheiten**

---

**4.1 Bergisches Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt (BVLA); Personalgestellungsverträge**

**Vorlage: VO/0856/09**

Herr Dr. Slawig weist auf die bislang fehlenden Anlagen der Drucksache hin, die als Tischvorlage ausgelegt wurden. Für beide Entwürfe (Rahmenvertrag über die Abordnung der Beamten und Personalgestellungsvertrag) liegt für die Stadt Wuppertal die Zustimmung der Personalvertretung vor. Da die Anlagen erst heute ausgelegt werden konnten und die Mitbestimmungsverfahren in den Städten Remscheid und Solingen noch nicht abgeschlossen sind, schlägt Herr Dr. Slawig vor, die Entscheidung auf die Ratssitzung zu vertagen.

Beschluss des Ausschusses für Finanzen und Beteiligungssteuerung und gemeinsamen Betriebsausschusses APH / KIJU vom 08.12.2009:

Die Vorlage wird zur Beschlussfassung auf die Sitzung des Rates verwiesen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit

---

**4.2 Wahl eines/einer ersten und zweiten Stellvertreters/Stellvertreterin des Vorsitzenden des Verwaltungsrats der Stadtparkasse Wuppertal**

**Vorlage: VO/0859/09**

Beschluss des Ausschusses für Finanzen und Beteiligungssteuerung und gemeinsamen Betriebsausschusses APH / KIJU vom 08.12.2009:

Als erste Vertreterin für den Vorsitzenden des Verwaltungsrates der Stadtparkasse Wuppertal wird Frau Stv. Renate Warnecke und als zweiter Vertreter Herr Stv. Karl-Friedrich Kühme benannt.

Der Ausschuss empfiehlt Hauptausschuss und Rat gemäß Vorlage zu beschließen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit

---

#### **4.3 Umbesetzung im Verbandsrat des Wupperverbandes**

**Vorlage: VO/0730/09**

Beschluss des Ausschusses für Finanzen und Beteiligungssteuerung und gemeinsamen Betriebsausschusses APH / KIJU vom 08.12.2009:

Frau Ute Mindt wird für den Verbandsrat des Wupperverbandes zur Wahl durch die Verbandsversammlung vorgeschlagen. Als Stellvertreter wird Herr Wilfried Josef Klein benannt.

Der Ausschuss empfiehlt Hauptausschuss und Rat gemäß Vorlage zu beschließen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit

---

#### **4.4 Umbesetzung in der Verbandsversammlung des Wupperverbandes wurde von der Verwaltung zurückgezogen. Neufassung unter VO/0861/09Neuf. zur Entscheidung durch den Rat.**

**Vorlage: VO/0861/09**

Beschluss des Ausschusses für Finanzen und Beteiligungssteuerung und gemeinsamen Betriebsausschusses APH / KIJU vom 08.12.2009:

Die Vorlage wurde im Ausschuss nach Nennung der Vertreter der CDU-Fraktion ungeändert beschlossen, jedoch im Anschluss an die Sitzung durch die Verwaltung, aufgrund nachträglich erforderlicher Änderungen, zurückgezogen. Die Verwaltung hat eine entsprechende neu angelegte Vorlage (VO/0861/09 Neuf.) zur Entscheidung für den Rat erstellt.

---

#### **4.5 Bestellung eines stellvertretenden Mitglieds für die Verbandsversammlung des Abfallwirtschaftsverbandes EKOCity**

**Vorlage: VO/0887/09**

Herr Stv. Reese erläutert auf Nachfrage von Frau Stv. Mesci-Alpaslan, dass es sich bei Frau Zehnpfennig um eine Mitarbeiterin der Umweltverwaltung handelt.

Beschluss des Ausschusses für Finanzen und Beteiligungssteuerung und gemeinsamen Betriebsausschusses APH / KIJU vom 08.12.2009:

Der Ausschuss empfiehlt Hauptausschuss und Rat gemäß Vorlage zu beschließen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit

---

### **5 Allgemeine Vorlagen**

---

#### **5.1 Änderung der Richtlinie zur Finanzierung des ÖSPV im Verkehrsverbund Rhein-Ruhr (Finanzierungsrichtlinie)**

**Vorlage: VO/0706/09**

Beschluss des Ausschusses für Finanzen und Beteiligungssteuerung und gemeinsamen Betriebsausschusses APH / KIJU vom 08.12.2009:

Der Ausschuss empfiehlt Hauptausschuss und Rat gemäß Vorlage zu beschließen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit

---

<b>5.2</b>	<b>Beteiligungsbericht 2007 und 2008</b> <b>Vorlage: VO/0782/09</b>  <u>Beschluss des Ausschusses für Finanzen und Beteiligungssteuerung und gemeinsamen Betriebsausschusses APH / KIJU vom 08.12.2009:</u>  Der Ausschuss nimmt die Vorlage ohne Beschluss entgegen.
<b>5.3</b>	<b>Verbandsversammlung 2009 des Wupperverbandes</b> <b>Vorlage: VO/0834/09</b>  <u>Beschluss des Ausschusses für Finanzen und Beteiligungssteuerung und gemeinsamen Betriebsausschusses APH / KIJU vom 08.12.2009:</u>  Der Ausschuss beschließt die Vorlage ungeändert.  <b><u>Abstimmungsergebnis:</u></b>  Einstimmigkeit
<b>6</b>	<b>Berichte und Mitteilungen</b>
	<b>Teil B - Finanzangelegenheiten</b>
<b>12</b>	<b>Berichtsvorlagen</b>
<b>12.1</b>	<b>Dritter FINCO-Bericht 2009</b> <b>Vorlage: VO/0810/09</b>  Herr Dr. Slawig ergänzt, dass aktuell eine weitere Verschlechterung bei der Gewerbesteuer gegenüber der Berichtsvorlage in Höhe von rd. 10 Mio. € zu erwarten ist. Ursächlich hierfür ist die negative wirtschaftliche Entwicklung bei einem großen Unternehmen, die nicht durch andere Gewerbesteuereinnahmen kompensiert werden kann.  Als Folge der auf Bundesebene beschlossenen Steuersenkungen werden auch weitere außerplanmäßige Einnahmeausfälle im Jahr 2010 zu verzeichnen sein. Insbesondere das Wachstumsbeschleunigungsgesetz wird zu Mindereinnahmen führen und den städtischen Haushalt um rd. 6-7 Mio. € zusätzlich belasten.  Herr Dr. Slawig erläutert die als Tischvorlage ausgelegte zweite Modellrechnung zum Gemeindefinanzierungsgesetz 2010. Die Schlüsselzuweisung wird gegenüber dem Jahr 2009 um rd. 12 Mio. € steigen. Er merkt jedoch an, dass diese erhöhte Schlüsselzuweisung aus der Verschlechterung der Steuerkraft der Stadt Wuppertal im Verhältnis zu anderen Kommunen resultiert. Es wird eine leichte Verbesserung bei der Landschaftsumlage in 2010 erzielt.  <u>Beschluss des Ausschusses für Finanzen und Beteiligungssteuerung und gemeinsamen Betriebsausschusses APH / KIJU vom 08.12.2009:</u>  Der Ausschuss nimmt die Vorlage ohne Beschluss entgegen.
<b>12.2</b>	<b>Stand der Schulden und Kassenkredite zum 30.10.2009</b> <b>Ausblick auf den weiteren Kassenkreditbedarf 2009</b> <b>Vorlage: VO/0828/09</b>  Herr Stv. Pohlmann bittet zur nächsten Sitzung des Ausschusses um eine Information zur Zinsschuldenquote für das Jahr 2009, getrennt nach Kassenkredite und investiven Kredite.  <u>Beschluss des Ausschusses für Finanzen und Beteiligungssteuerung und gemeinsamen Betriebsausschusses APH / KIJU vom 08.12.2009:</u>  Der Ausschuss nimmt die Vorlage ohne Beschluss entgegen.
<b>13</b>	<b>Verkäufe und Baumaßnahmen</b>

---

<b>14</b>	<b>Dienstanweisungen und Satzungen</b>
<b>14.1</b>	<b>Satzung über die Straßenreinigung und den Winterdienst sowie die dafür zu erhebenden Gebühren ab 01.01.2010</b> <b>Vorlage: VO/0821/09</b>  <u>Beschluss des Ausschusses für Finanzen und Beteiligungssteuerung und gemeinsamen Betriebsausschusses APH / KIJU vom 08.12.2009:</u>  Der Ausschuss empfiehlt Hauptausschuss und Rat gemäß Vorlage zu beschließen.  <b><u>Abstimmungsergebnis:</u></b>  Einstimmigkeit
<b>14.2</b>	<b>1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Anschlussbeiträgen, Abwassergebühren und Kostenersatz für Grundstücksanschlüsse in der Stadt Wuppertal vom 16.12.2008</b> <b>Vorlage: VO/0868/09</b>  Herr Dr. Slawig weist auf Nachfrage von Herrn Stv. Dr. Schiller darauf hin, dass der kalkulatorische Zinssatz von 7,13% auf 7,07% zurückgeführt wurde. Grundsätzlich ist das langjährige Zinsniveau zugrunde zu legen; mit dem aktuellen Zinssatz befindet sich die Stadt im zulässigen Rahmen der Rechtsprechung. Als Stadt mit drohender Überschuldung muss der zulässige Rahmen ausgeschöpft werden. Hinsichtlich der kalkulatorischen Abschreibungen gibt es keine Änderungen. Die Berechnung ermittelt sich demnach aus dem Wiederbeschaffungswert.  Herr Stv. Pohlmann ist der Auffassung, dass der Bau des Wuppersammlers (Kosten rd. 170 Mio. €) und rd. 200 Regenrückhaltebecken (Kosten rd. 200 Mio. €) für die schwierige Gebührenentwicklung der Stadt Wuppertal mitverantwortlich ist. Herr Dr. Slawig widerspricht dieser Auffassung und verweist auf voran gegangene Diskussionen.  <u>Beschluss des Ausschusses für Finanzen und Beteiligungssteuerung und gemeinsamen Betriebsausschusses APH / KIJU vom 08.12.2009:</u>  Der Ausschuss empfiehlt Hauptausschuss und Rat gemäß Vorlage zu beschließen.  <b><u>Abstimmungsergebnis:</u></b>  Stimmenmehrheit bei Gegenstimme der WfW-Fraktion und Enthaltung der FDP-Fraktion.
<b>14.3</b>	<b>Gebührensatzung zur Abfallwirtschaftssatzung 2010</b> <b>Vorlage: VO/0855/09</b>  <u>Beschluss des Ausschusses für Finanzen und Beteiligungssteuerung und gemeinsamen Betriebsausschusses APH / KIJU vom 08.12.2009:</u>  Der Ausschuss empfiehlt Hauptausschuss und Rat gemäß Vorlage zu beschließen.  <b><u>Abstimmungsergebnis:</u></b>  Einstimmigkeit bei Enthaltung der FDP-Fraktion und Frau Stv. Mesci-Alpaslan von der SPD-Fraktion.
<b>15</b>	<b>Allgemeine Vorlagen</b>
<b>15.1</b>	<b>Fortschreibung der Maßnahmenliste zur Umsetzung des</b>

---

---

## **Konjunkturprogramms**

### **Vorlage: VO/0839/09**

Auf Nachfrage weist Herr Dr. Slawig darauf hin, dass es keine neuen Maßnahmen zur Umsetzung des Konjunkturprogramms gibt, sondern lediglich eine andere Zuordnung zur Finanzierung der einzelnen Maßnahmen erfolgt. Die Umsetzung aller geplanten Maßnahmen des Konjunkturprogramms ist - nach vorliegendem Testat des RPA - sichergestellt.

#### Beschluss des Ausschusses für Finanzen und Beteiligungssteuerung und gemeinsamen Betriebsausschusses APH / KIJU vom 08.12.2009:

Der Ausschuss empfiehlt Hauptausschuss und Rat gemäß Vorlage zu beschließen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit

---

## **15.2 Aufnahme von Kassenkrediten bis zu einer Laufzeit von 5 Jahren**

### **Vorlage: VO/0813/09**

Herr Lobers und Herr Dr. Slawig beantworten Fragen zur Risikominimierung bei der Finanzierung der Kassenkredite und zur grundsätzlichen Zulässigkeit der Aufnahme von Kassenkrediten bei nicht genehmigter Haushaltssatzung.

Herr Stv. Vorsteher bittet die Verwaltung, den Ausschuss über die entsprechenden Instrumente zum Risikomanagement bei der Finanzierung der Kassenkredite zu informieren. Die Verwaltung sagt dies für eine der nächsten Sitzungen zu.

#### Beschluss des Ausschusses für Finanzen und Beteiligungssteuerung und gemeinsamen Betriebsausschusses APH / KIJU vom 08.12.2009:

Der Ausschuss beschließt die Vorlage ungeändert.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit

---

## **16 Berichte und Mitteilungen**

---

### **Teil C - Angelegenheiten der Eigenbetriebe APH und KIJU**

---

## **22 Alten- und Altenpflegeheime**

---

### **22.1 Wirtschaftsplan der Alten- und Altenpflegeheime der Stadt Wuppertal (APH) für das Jahr 2010 - stationärer Bereich - Vorlage: VO/0800/09**

Herr Dr. Kühn nimmt zur Frage von Herrn Stv. Norkowsky hinsichtlich der Herabsetzung der Belegungsquote auf 98% Stellung. Aufgrund der schwierigen Marktsituation, bei der täglich rd. 150 Plätze in den stationären Altenpflege frei sind, stellt die angestrebte Belegungsquote eine realistische und kostendeckende Quote dar. Er merkt an, dass im Personalbereich flexibel auf Bedarfsänderungen reagiert werden kann.

Herr Renziehausen erläutert den Hintergrund des Bilanzrechtsmodernisierungsgesetz (BilMoG) hinsichtlich der Berechnungsgrundlage der Pensionsrückstellungen. Dadurch ergibt sich eine einmalige Aufwandsteigerung (rd. 220-250 T €), die sich allerdings auf bis zu 15 Jahren verteilen lässt, so dass für die einzelnen Geschäftsjahre kein erhöhtes Risiko besteht.

Die Frage von Herrn Stv. Norkowsky nach den erwarteten gesunkenen Zinsen und ähnlichen Erträgen wird von Herrn Stv. Reese mit dem gesunkenen Zinssatz beantwortet. Herr Dr. Kühn gibt einen Hinweis bezüglich des Anstiegs der sonstigen betrieblichen Erlöse. Die Einnahmen für die so genannten Betreuungsassistenten/-Innen erfolgen bei APH und werden an die APH Service GmbH weitergeleitet, da dort die Betreuungsassistenten/-Innen eingestellt werden.

Beschluss des Ausschusses für Finanzen und Beteiligungssteuerung und gemeinsamen Betriebsausschusses APH / KIJU vom 08.12.2009:

Der Ausschuss empfiehlt Hauptausschuss und Rat gemäß Vorlage zu beschließen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit

---

**22.2      Wirtschaftsplan der Alten- und Altenpflegeheime der Stadt Wuppertal (APH) für das Jahr 2010 - Fachbereich Senioren und Freizeit - Vorlage: VO/0801/09**

Beschluss des Ausschusses für Finanzen und Beteiligungssteuerung und gemeinsamen Betriebsausschusses APH / KIJU vom 08.12.2009:

Der Ausschuss empfiehlt Hauptausschuss und Rat gemäß Vorlage zu beschließen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit

---

**22.3      Benennung des Wirtschaftsprüfers für den Jahresabschluss 2009 Vorlage: VO/0803/09**

Beschluss des Ausschusses für Finanzen und Beteiligungssteuerung und gemeinsamen Betriebsausschusses APH / KIJU vom 08.12.2009:

Der Ausschuss beschließt die Vorlage ungeändert.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit

---

**22.4      Benennung des Wirtschaftsprüfers für den Jahresabschluss 2009 der APH Service GmbH Vorlage: VO/0804/09**

Beschluss des Ausschusses für Finanzen und Beteiligungssteuerung und gemeinsamen Betriebsausschusses APH / KIJU vom 08.12.2009:

Der Ausschuss beschließt die Vorlage ungeändert.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit

---

**22.5      Quartalsbericht III/2009 zur wirtschaftlichen Situation der APH - Fachbereich Senioren und Freizeit - Vorlage: VO/0790/09**

Beschluss des Ausschusses für Finanzen und Beteiligungssteuerung und gemeinsamen Betriebsausschusses APH / KIJU vom 08.12.2009:

Der Ausschuss nimmt die Vorlage ohne Beschluss entgegen.



---

**22.6 Quartalsbericht III/2009 zur wirtschaftlichen Situation der APH - stationärer Bereich -  
Vorlage: VO/0784/09**

Beschluss des Ausschusses für Finanzen und Beteiligungssteuerung und gemeinsamen Betriebsausschusses APH / KIJU vom 08.12.2009:

Der Ausschuss nimmt die Vorlage ohne Beschluss entgegen.

---

**23 Berichte und Mitteilungen**

Vor dem Hintergrund der neuen Ausschussbesetzung lädt Herr. Dr. Kühn alle Ausschussmitglieder ein, sich die Arbeit der APH und KIJU vor Ort anzuschauen. Herr Stv. Reese schlägt vor, dass zu Beginn des nächsten Jahres ein entsprechender Termin –außerhalb einer Ausschusssitzung– abgestimmt wird.

Die erste MDK Qualitätsprüfung eines Heimes nach dem neuen Verfahren („Schulnotensystem“) hat ein positives Ergebnis erzielt.  
Die Ergebnisse werden Anfang 2010 im Internet veröffentlicht.

---

**24 Kinder- und Jugendwohngruppen**

---

**24.1 Wirtschaftsplanung KIJU 2010  
Vorlage: VO/0770/09**

Unter Hinweis auf den letzten Absatz der Begründung in der Vorlage erläutert Herr Dr. Kühn, dass die Nutzung des Standorts Küllenhahn neben der inhaltlichen auch eine enorme wirtschaftliche Bedeutung für KIJU hat. Er bestätigt auf Nachfrage von Herrn Stv. Vorsteher, dass derzeit Verhandlungen laufen und aufgrund der verbesserten Rahmenbedingungen für die Refinanzierung der Träger des Kinderhospizdienstes die Hoffnung besteht, diese im Jahr 2010 abschließen zu können.

Beschluss des Ausschusses für Finanzen und Beteiligungssteuerung und gemeinsamen Betriebsausschusses APH / KIJU vom 08.12.2009:

Der Ausschuss empfiehlt Hauptausschuss und Rat gemäß Vorlage zu beschließen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit

---

**24.2 KIJU Bericht 3. Quartal 2009  
Vorlage: VO/0778/09**

Beschluss des Ausschusses für Finanzen und Beteiligungssteuerung und gemeinsamen Betriebsausschusses APH / KIJU vom 08.12.2009:

Der Ausschuss nimmt die Vorlage ohne Beschluss entgegen.

---

**25 Berichte und Mitteilungen**

Stv. Reese  
Vorsitzender

Sabrina Schramm  
Schriftführerin